



Kantonsrat

Anfrage Gaudenz Zemp und Mit. über die Quote der Übertritte ans Langzeit-Gymnasium

eröffnet am

Von 1980 bis 2010 ist die Quote der Übertritte von der Primarschule ans Langzeit-Gymnasium von 6% auf 19% gewachsen. Anschliessend blieb sie über Jahre konstant. Nun ist sie innerhalb eines Jahres von 19% auf 21% gestiegen. Dies führt zu folgenden Fragen:

1. Handelt es sich bei den 21% um einen einmaligen statistischen Ausreisser, so dass die Quote in den kommenden Jahren wieder bei 19% konstant bleibt?
2. Wie lässt sich das Wachstum begründen?
3. Würde die Regierung ein Wachstum der Gymi-Quote begrüssen?
4. Wie entwickeln sich die Zahlen beim Übertritt ins Kurzzeit-Gymi (2. oder 3. Sekundarklasse)?
5. Wie prognostiziert die Regierung die Entwicklung der gymnasialen Maturitätsquote im Kanton Luzern?